

Strom oder Wärme aus der Kraft der Sonne? Der **Eignungs-Check Solar** informiert Sie qualifiziert und neutral durch einen Energieberater der Verbraucherzentrale über das Solar-Potential Ihres Hauses.

Während des Aktionszeitraums der Solarkampagne **in Ihrer Kommune** gibt es den Solar Check **kostenlos!**

**Melden Sie sich an:** mit diesem Anmeldeabschnitt, telefonisch beim Landratsamt Tel. 08151 148-442 oder online ([www.lk-starnberg.de/solarcheck](http://www.lk-starnberg.de/solarcheck))

.....  
Name, Vorname

.....  
Telefon

.....  
E-Mail

.....  
Straße, Nr.

.....  
PLZ, Ort

Ich interessiere mich besonders für

Solarthermie  Photovoltaik

Ich bin Mieter  Eigentümer

Hiermit stimme ich zu, dass die Angaben zum Zwecke der Anmeldung für den Solarcheck mittels Onlineportal an die Verbraucherzentrale gegeben werden. Die Verbraucherzentrale meldet sich bei Ihnen bezüglich einer Terminvereinbarung zum Vor-Ort-Termin.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

### Lohnt sich Photovoltaik eigentlich?

PV auf dem Dach kombiniert mit Eigenstromnutzung und evtl. einem Batteriespeicher ist die beste Vorbeugung gegen steigende Strompreise. Das sind die Fakten:

- **Anlagenpreis** liegt pro kW<sub>p</sub> installierter Leistung bei ca. 1.400-2.000 €/kW<sub>p</sub> Für ein kW<sub>p</sub> werden etwa 7m<sup>2</sup> Dachfläche benötigt.
- **Stromertrag:** 900 – 1100 kWh pro installiertem kW<sub>p</sub> und Jahr
- **Gestehungskosten** ca. 10-12 ct/kWh Strom (zum Vergleich: der durchschnittliche Haushaltsstrom liegt bei 29 Ct/kWh)
- **Eigenverbrauch** des auf dem eigenen Dach erzeugten Stroms macht den Sonnenstrom erst wirklich interessant. Ziel muss sein, eine möglichst hohe Eigenverbrauchsquote zu erzielen.
- **Mieterstrommodelle:** dafür gibt es inzwischen erprobte Praxisbeispiele. Ein sog. „Balkonkraftwerk“ kommt für Mieter in Frage, wenn Sie Ihren eigenen Strom erzeugen und nutzen wollen.

[www.co2online.de/modernisieren-und-bauen/photovoltaik/](http://www.co2online.de/modernisieren-und-bauen/photovoltaik/)

### Solarthermie –für Heizung und Warmwasser

Solarthermie kann durchschnittlich 15 bis 35% an fossilen Energien für Wärme vermeiden.

Rechtzeitige Planung und gute Beratung sind wichtig, damit alle Komponenten Ihrer Heizung gut zusammenpassen. Mit einer solarthermischen Ergänzung zu Ihrer (fossilen) Heizungsanlage leisten Sie einen deutlichen Beitrag zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung.

[www.praxistest-solarthermie.de](http://www.praxistest-solarthermie.de)



[www.solarkampagne-sta.de](http://www.solarkampagne-sta.de)

Eine Gemeinschaftsaktion von  
Landkreis Starnberg und  
Energieerzeugende Landkreise Starnberg e. V.



## Verlosungsaktion „Solar-Prämie“

Wechseln Sie auf die Sonnenseite!

**Gewinnen Sie mit etwas Glück  
500 € Solar-Prämie!**



[www.solarkampagne-sta.de](http://www.solarkampagne-sta.de)

Eine Gemeinschaftsaktion von  
Landkreis Starnberg und  
Energieerzeugende Landkreise Starnberg e. V.



**Unter allen Teilnehmer/-innen der Aktion verlosen Energiewendeverein und Landkreis Starnberg insgesamt 5.000 €** – aufgeteilt auf die beiden Aktionsjahre der Solarkampagne.

Die **Gewinnchance auf 5 x 500 €** gibt es daher für alle im Jahr 2019 realisierten bzw. ans Netz gegangenen Solaranlagen zum 31.12.2019.

Teilnehmen können alle Bürger/-innen, Kommunen oder Unternehmen, die 2019 eine neue oder erweiterte Solaranlage – egal, ob Solarthermie oder Photovoltaik – im Landkreis Starnberg auf ein eigenes Dach gebaut und in Betrieb genommen haben.

Eine **Mindestgröße** (2 kWp bei Solarstromanlagen bzw. 7 m<sup>2</sup> Kollektorfläche bei Sonnenkollektoren) sowie die **fachgerechte Installation** durch einen Fachbetrieb ist für die Teilnahme an der Verlosung notwendig. Gebrauchte Anlagen sind von der Verlosung ausgeschlossen.

**Melden Sie sich gleich an!**

[www.solarkampagne-sta.de/verlosung](http://www.solarkampagne-sta.de/verlosung)

Die **Gewinner der „Solar-Prämie“** werden im Anschluss an die jeweilige Verlosung schriftlich benachrichtigt. Die Auszahlung des Gewinns erfolgt erst nach Vorlage der entsprechenden Nachweise (Rechnung des ausführenden Fachbetriebs etc.).

Die Teilnehmer erklären sich bereit, dass im Falle des Gewinns ihr Name und Wohnort im Rahmen einer Presseveröffentlichung bekannt gemacht werden.

**Einsendeschluss** ist der 31.12.2019

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Die Solarkampagne** ist ein zweijähriges Kooperationsprojekt des Landkreises Starnberg und des Vereins Energiewende Landkreis Starnberg e. V.

Im Rahmen der Kampagne werden sogenannte **Aktionszeiträume** in allen Kommunen des Landkreises stattfinden. Rund um eine Wanderausstellung zur Solarenergie gibt es **Veranstaltungen** und **Mitmachangebote**, wie zum Beispiel:

- Vorträge, Beratungsangebote und Besichtigungen
- Solar-Checks der Verbraucherzentrale
- Bildungsbausteine für Schulen und Kitas
- Verlosung einer Solarprämie

## Ein neues Angebot der Verbraucherzentrale Der Eignungs-Check Solar

**Dieser Solar-Check ist ein Angebot für Eigentümer von Wohngebäuden** im Landkreis Starnberg. Energieberater der Verbraucherzentrale informieren Sie qualifiziert, neutral und kostengünstig, ob Ihr Haus für die Installation einer Solaranlage für die Wärme- und/oder Stromgewinnung geeignet ist.

Der Berater prüft dabei u. a. die Eignung Ihres Daches (z. B. Ausrichtung und Neigung, Verschattung, Statik, Gesamtzustand), die Voraussetzungen im Heizungskeller sowie die Anschlüsse. Auch Ihr individueller Strom- und Wärmeverbrauch wird mit einbezogen.

Der schriftliche Bericht mit den wichtigsten Beratungsergebnissen ist dann eine gute Grundlage für Ihre weitere Planung der Solaranlage. Der Eigenanteil für die Beratung beträgt 30 Euro.

**Innerhalb des Aktionszeitraums der Solarkampagne in Ihrer Gemeinde übernimmt der Landkreis die Kosten für den Solarcheck.**

Lesen Sie mehr dazu:

[www.lk-starnberg/solarcheck](http://www.lk-starnberg/solarcheck)

### **Aktionszeiträume 2019:**

- **April: Herrsching**
- **Mai: Feldafing, Tutzing**
- **August: Weßling**
- **September: Pöcking**
- **Oktober: Inning**